

Abänderung der Lärmschutzverordnung;

K U N D M A C H U N G

Gem. § 94 der OÖ. GemO. 1990, LGBl. Nr. 91, wird nachstehende vom Gemeinderat der Stadtgemeinde Vöcklabruck am 20. Dezember 1990 beschlossene

VERORDNUNG

betreffend die Abänderung der Verordnung über die Beschränkung zum Schutz vor ungebührlicherweise störendem Lärm (Lärmschutzverordnung) kundgemacht:

"Auf Grund des § 4 des O.ö. Polizeistrafgesetzes LGBl. Nr. 36/1979 i.d.g.F. wird verordnet:

ARTIKEL I

§ 1 hat zu lauten: Die Verwendung oder der Betrieb folgender Lärmquellen sind verboten: Garten- und sonstige Arbeitsgeräte mit Verbrennungs oder Elektromotor wie Rasenmäher, Sägen, Schlagbohrmaschinen, Winkelschleifer etc., sofern sie nicht im Rahmen eines Gewerbe- oder Industriebetriebes Verwendung finden.

Das Verbot gilt an Samstagen ab 18.00 Uhr und Sonn- und Feiertags ganztägig innerhalb des Gemeindegebietes der Stadtgemeinde Vöcklabruck.

ARTIKEL II

Diese Verordnung tritt mit den auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft."

Angeschlagen am:

25. Jan. 1991

Abgenommen am:

11. 2. 1991

*öfner*

Der Bürgermeister:

Dr. Franz Humer eh.